

STADT
EPPELHEIM



Lebendige Stadt im

Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 41
13. Oktober 2017



Eppelheimer Schulen und Kindergärten ab Seite 07



Foto: Thinkstock

Neue Fundsachen Seite 2



Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Veranstaltungshinweis Seite 3



Aus dem Vereinsleben ab Seite 10



Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt 794-602
Bauhof 75 66 48

Bürgeramt 794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und
Fischereischein 794-124
Rentenstelle 794-120/-121/-125
Sozialamt 794-605

Friedhofsamt 794-111
Gewerbeamt 794-154
Grundbucheinsichtsstelle 794-217
Kasse 794-204, 794-206
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer 794-205
Wasser- und Abwassergebühren 794-402
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle 794-412/-414
Personal 794-101
Sekretariat Bürgermeisterin 794-113
Standesamt 794-110
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen 794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290
Mo + Fr 13-18 Uhr
Mi 10-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7, 755051
Mo, Di geschlossen
Mi+Do 14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr 14-21 Uhr
Sa 13-19 Uhr
So 8-14 Uhr

Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,
Frau Schäffner 794-145
Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison 76 33 01
Humboldt-Realschule, Frau Back 76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,
Frau Katzer 76 55 00

Kindertagesstätten

Kinderhaus Regenbogen, Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1
Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20
Michaela Neuer 79 41 70

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,
Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,
Larissa Kuhlmann 76 83 38
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,
Angelika Wittmann 76 27 79

Hilfsdienste

**AWO – Individuelle
Schwerstbehindertenbetreuung** 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

**Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8** 76 58 08

**Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,
sexualpädagog. Prävention:**

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg
Neuenheimer Feld 410, 69115 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 – Mo 7 Uhr sowie an Feiertagen
von 0 – 24 Uhr
Augenarzt von 09 – 18 Uhr anwesend.
Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uniklinikum, neuenheimer Feld 430,
Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20 – 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen Tel. 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8 – 12 Uhr, Mi. 14 – 18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung
Tel. 30 11 81

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931-0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 13.10.
Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruhe Str. 92, HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66

Samstag, 14.10.
Zentral-Apotheke, Schwetzinger Str. 78, HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

Sonntag, 15.10.
Elisabeth-Apotheke, Schubertstr. 37, Eppelheim, Tel. 76 03 16

Montag, 16.10.
Central-Apotheke, Hauptstr. 65, Eppelheim, Tel. 76 03 67

Dienstag, 17.10.
Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Mittwoch, 18.10.
Apotheke im Ärztehaus, Wiebling Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41

Donnerstag, 19.10.
Europa-Apotheke, Rohrbacher Str. 9, HD-Weststadt, Tel. 2 13 03



Amtliche Bekanntmachungen

VZ 01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung

Für unser Projekt „Studenten helfen“ zugunsten der Eppelheimer Schulen werden ab sofort wieder Studenten/Studentinnen gesucht. In erster Linie werden sie zur Hausaufgabenbetreuung, Lesehilfe oder Nachhilfe eingesetzt.

Bewerbungen bitte an:
Herrn Kern 06221-794-414
jobs@eppelheim.de

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

FUNDBÜRO

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden im vergangenen Monat abgegeben und können während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung (Tel. 794-120/121, E-Mail: buergeramt@eppelheim.de) von den Eigentümern abgeholt werden:

Fundnr	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
1700-168	Kette	Armband	Seestraße	15.08.2017
1700-154	Fahrrad	Cycle Culture Typ: Beta Trek, , blau, Sport- u. Freizeitrad, 28 Zoll	Hauptstraße	01.09.2017
1700-157	Kleidung	Jacke, Marke: Outainer,	Hauptstraße	08.09.2017
1700-158	Kleidung	Schal	Hauptstraße	08.09.2017
1700-156	Schirme	Stockschirm	Hauptstraße	08.09.2017
1700-155	Schlüssel	Anzahl: 3,2 mal unbekannt, Trelock	Albert-Schweitzer-Straße	08.09.2017
1700-159	Schlüssel	Anzahl: 1, Skoda	Grenzhof	14.09.2017
1700-163	Kette	Halskette	Schulstraße	18.09.2017
1700-160	Schlüssel	Anzahl: 2, Josef Weber, Börkey	Friedenstraße	18.09.2017
1700-162	Sport- und Freizeitartikel	Fahrrad-/Scater-Helm, Marke: Giro	Rathaus	21.09.2017
1700-164	Uhr	Marke: Auriol	Rhein-Neckar-Halle	21.09.2017
1700-166	Schlüssel	Anzahl: 4, unbekannt	Eily-Beinhorn-Straße	22.09.2017
1700-167	Schlüssel	Anzahl: 2, Basi	unbekannt	22.09.2017
1700-169	Sonstiges	Anhänger	Seestraße	22.09.2017
1700-175	Brille	Sonnenbrille	Jakob-Ruppert-Straße	25.09.2017
1700-174	Kette	Halskette	Goethestraße	25.09.2017
1700-171	Spielzeug	Kinderpuppe, Puppe / Plüschtier	unbekannt	25.09.2017
1700-177	Brille	Sonnenbrille, Marke: unbekannt,	Rathaus	28.09.2017

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundamt bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

Stadtbibliothek

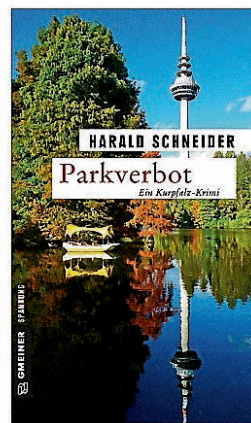
KRIMIABEND

in der Stadtbibliothek

Lesung aus Regional-Krimis und -Thrillern

Freitag, 13. Oktober 2017

19 Uhr Autorenlesung mit **Harald Schneider** aus seinem neuesten „Palzki-Krimi“
„Parkverbot“



© Coverbild: Gmeiner-Verlag GmbH

EINTRITT:
Abendkasse: 6,- EUR/erm. 4,- EUR

Im Mannheimer Luisenpark wird während einer Fitnessausstellung der Hausmeister der Festhalle ermordet. Reiner Palzki, mit seinem Chef zufällig vor Ort, übernimmt die Ermittlungen. Noch während des Zuständigkeitsstreits mit den Mannheimer Kollegen stirbt bereits einer der Verdächtigen. Erste Hinweise führen ihn in einen geheimen Raum des Fernmeldeturms. Privat läuft es nicht besser: Seine Frau zwingt ihn zu einer Mitgliedschaft im Sportverein...

Stadtbibliothek
 Eppelheim
 Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
 Tel. 06221 76 62 90

Hinweis: Es gibt einen Büchertisch mit Werken des Autors!

Winter is coming.... Medientisch rund um „Games of Thrones“



Die 7. Staffel der Fernsehserie „Games of Thrones“ ist mit diesem Sommer zu Ende gegangen – die 8. und letzte Staffel soll 2018 (oder 2019) folgen – man weiß es noch nicht genau. Was aber ganz sicher ist: In der Stadtbibliothek

gibt es alle aktuellen 10 Bände der Buchreihe (noch zwei Bänder sind in Planung), Comics von „Games of Thrones“, Hintergrundanalysen und Fakten, Wissenswertes und Lustiges und sogar ein Kochbuch aus dem „Games of Thrones“-Universum. Hier bleibt (fast) keine Frage offen: Was geschieht in den Büchern und wie unterscheidet sich das von der Fernsehserie? Wie realistisch sind die Darstellungen und Handlungen in Buch und Serie? Dieser Medientisch ist für Fans aber auch für alle, die schon immer wissen wollten, was die Faszination dieser Buchreihe und auch der Fernsehserie ausmacht! Kommen Sie vorbei, stöbern Sie am Medientisch und nehmen Sie Ihre ausgeliehenen Funde mit nach Hause: Denn der Winter kommt und er wird lang werden... Die Medien können alle zu den normalen Öffnungszeiten der Bibliothek ausgeliehen werden.

Bild: E. Klett



Verschenken – verloren – gefunden – suchen

Küche zu verschenken ohne Kühlschrank für Selbstabholer. Sie ist blau, hat eine Länge von circa 4,10 m und 4 Hängeschränke oben. Die Küchengeräte (Spülmaschine und Ofen und Herdplatte) sind von Siemens und voll funktionsfähig. Bitte setzen Sie dieses Angebot in die Ecke zum Verschenken im Amtsblatt mit dieser Telefonnummer: 06221 7398511

(AB ist angeschlossen, Nachricht kann dort hinterlassen werden).
Strelizie (Papageienblume) zu wegen Platzmangel verschenken. Blüht zu Weihnachten mit ca. 8-10 Blüten.
Tel. 06221 760406



Senioren

Eppelheim Rudolf-Wild-Halle

19. OKTOBER 2017 · 17:00 Uhr

„Markt der Möglichkeiten“:

„Mein Leben im Alter – Wie kann die Zukunft in Eppelheim aussehen?“

Mit Informations- und Aktionsständen

18:30 Uhr · Film: „Ein Mann namens Ove“

STADT
EPPELHEIM



EINTRITT FREI



AG Demographie Eppelheim

Bürgerkontaktbüro

Kulturcafé

Achtung! **Termin!** Das nächste Kulturcafé im Oktober findet nicht am letzten Montag im Monat statt, weil der 30. Oktober ein Brückentag ist zwischen zwei Feiertagen und deshalb viele vielleicht wegfahren wollen, sondern eine Woche früher, also am **23.10.17**. Da es in den letzten Jahren immer wieder schwierig war, so spät im Jahr noch neuen Wein zu bekommen, ist die Verpflegung dieses Mal mehr auf bayrische Art vorgesehen.

Ein besonderes Angebot ist auch dabei. Der Jahrgang 1940/41 hat anlässlich seines 70. Geburtstags 2011 einen Film mit Aufnahmen zusammengestellt, wie es in Eppelheim früher war, das Ganze mit passenden schwungvollen Melodien unterlegt. Ein Genuß für Auge, Ohr und Gemüt. Mit Diskussion.

Haus Edelberg – Senioren-Zentrum Eppelheim

Tag der offenen Tür zum „Welt-Alzheimerstag“ im Haus Edelberg Eppelheim. Seit 1994 finden jedes Jahr am „Welt-Alzheimerstag“ in aller Welt vielfältige Aktivitäten statt, um die Öffentlichkeit auf die Situation von Menschen mit Demenz und ihrer Angehörigen aufmerksam zu machen. So nahm auch das Haus Edelberg den Welt-Alzheimerstag zum Anlass, beim „Tag der offenen Tür“ allen Interessierten die Pflegeeinrichtung mit ihren Leistungen vorzustellen. Die Einrichtung kennen zu lernen und einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Bei herbstlichen Temperaturen lud der schöne Garten des Hauses als auch der hübsch dekorierte Speisesaal zum Verweilen ein. Für das leibliche Wohl sorgte das Küchenteam mit einem schmackhaftem Mittagessen und einem reichhaltigem Kuchenbuffet. Natürlich darf bei solch einem Fest der musikalische Beitrag nicht fehlen. Das „Duo Spätlese“ gab eine Kostprobe aus ihrem umfangreichen Repertoire und untermalte mit Melodien für Senioren die Veranstaltung.

Höhepunkt des Festes war die Modenschau der Firma „Senior-Shop“, die ihre Herbstmode präsentierte und anschließend zum Verkauf anbot. So ging der herbstliche Nachmittag langsam zu Ende und für alle war dies ein schönes Erlebnis.

Akademie für Ältere

Akademie für Ältere Heidelberg

Veranstaltungen vom 16. Oktober bis 22. Oktober 2017

Montag, 16. Oktober

10:00 2399 Montagsforum – Aktuelles aus Politik, Kultur und Zeitgeschehen > Vortrag Erich Wilhelm Fellhauer, Seniorenzentrum Bergheim, Kirchstraße 16

14:00 4906 Einführung zur Kunstfahrt Frankfurt: Matisse-Bonnard und Maria Sybilla Merian 1 > Vortrag Dr. Susanne Himmelheber, > E06 EG

15:40 4950 Einführung: Kunstfahrt Basel Klee-Ausstellung > Vortrag Gerlinde Horsch, > E06 EG

Mittwoch, 18. Oktober

09:00 4282 Frankfurt: Matisse-Bonnard und Maria Sibylla Merian > Kunst- & Ausstellungsfahrt Dr. Susanne Himmelheber, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Informationspavillon

09:45 1418 Von Neustadt zur Hohenloog > Wanderung Renate Bauer, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

10:40 1601 Vortragsreihe: Toxikologie – die Lehre der Gifte > Vortrag Dr. Eva Frei, > E06 EG

14:00 1619 Auf der Suche nach der Zukunft des Alters > Vortrag Klaus Kretz, > E06 EG

15:40 2220 Autorenforum-Verlagspräsentation „Draupadi“ mit Christian Weis > Vortrag Gerlinde Horsch, > E06 EG

Donnerstag, 19. Oktober

06:45 1438 Würzburg > Wanderung Horst Karl Kunz, Klaus Haas, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

07:25 4350 Werksführung Edeka Fleischwerk Rheinstetten > Betriebsbesichtigung Gottfried Ehrenberg, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

09:15 4158 Besuch der Synagoge in Mannheim > Kulturfahrt Gisela Felix, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

10:40 2332 Lutherjubiläen und ihre Probleme > Vortrag Helmut Staudt, > E06 EG

14:00 1183 Haben wir ein Recht auf selbstbestimmtes Sterben? > Vortrag Klaus Holland, > E06 EG

Freitag, 20. Oktober

13:15 2357 Herz Jesu – Flammenzentrum des Universums > Vortrag Dr. Klaus W. Hälbig, > E07 EG

14:00 2348 Zeitgeschichte und aktuelle Politik > Vortrag Hans-Jürgen Tragbar, > E06 EG

Sonntag, 22. Oktober

10:00 1690 Peterstal – Kleinod im oberen Steinbachtal > Exkursion Amelie Blomberg, Marion Huthmann, siehe Beschreibung

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

der Evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim

Fr 13.10. 8.30 Kindergarten Arbeitsgemeinschaft
15.00 Generalprobe für Männersonntag- in der Kirche

16.00 Picco Paulis Kindergruppe für Grundschüler „Picco-Pauli-Stadt“
18.00 TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche
18.45 Kirchenchor
20.15 Singkreis

Sa 14.10. 10.30-13.00 Flohmarkt KiGa Scheffelstraße im Gemeindehaus

So 15.10. **10.00 Gottesdienst zum Männersonntag**
Pfr. Schilling und Männer aus der Männerrunde, Im Anschluss Eine-Welt-Verkauf und Kirchen-Café

11.15 Gemeindeversammlung
20.30 Meditation-„Sitzen in der Stille“
- offen für jedermann

Mo 16.10.18.00 Werkkreis

Di 17.10. 10.00 Krabbelgruppe-„Mäusebande“
18.00 Ökumenischer Bibelgesprächskreis
19.30 Männerrunde

Ein Abend im Löwenkeller mit einer Jungwinzerin aus Rheinhessen

Mi 18.10. **10.00 Gottesdienst im Haus Edelberg**

Pfr. Schilling
15.00/ Konfirmanden-Unterricht

16.15
18.00 Frauenkreis
19.00 Jugendposaunenchor
20.00 Posaunenchor

Do 19.10. 14.00 Senioren-Treff

Fr 20.10. 16.00 Picco Paulis Kindergruppe für Grundschüler „Schnitzeljagd“

17.15 Planungsgruppe Kirchenmusik
18.00 TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche
18.45 Kirchenchor
20.15 Singkreis

Wochenspruch: 18. Sonntag nach Trinitatis

1. Johannes 4, 21

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebt.

Noch Leserinnen und Leser gesucht!!!

Wir werden vom 30. Oktober 2017 ab 19.00 Uhr in der Pauluskirche vierundzwanzig Stunden am Stück aus der neuen revidierten Lutherbibel lesen. Beginnen werden wir mit dem Neuen Testament, mit dem wir nach etwa 18 bis 19 Stunden fertig sein werden. Dann lesen wir Ihre Lieblingstexte aus dem Alten Testament. Sie merken schon: Wir brauchen Ihre Hilfe!

Bitte nennen Sie uns Ihren Lieblingstext aus dem Alten Testament. Die Texte, die am häufigsten genannt werden, werden dann gelesen!

Möchten Sie selber mit beim Bibelmarathon machen? Wir suchen für die vierundzwanzig Stunden „Bibelmarathon“ 96 Personen, die jeweils 15 Minuten Bibel lesen. Im Moment brauchen wir noch etwa 10 bis 15 Personen, die mitmachen wollen. Rufen Sie im Pfarramt (Tel. 760027) an und dann hören Sie, welche Termine noch frei sind. Selbstverständlich sind Sie in diesen vierundzwanzig Stunden auch eingeladen in der Pauluskirche den Leserinnen und Lesern zuzuhören.



Evangelische
Kirchengemeinde
Eppelheim

Hauptstr. 56, 69214 Eppelheim
Telefon (06221) 760027
E-Mail: pfarramt@ekieppelheim.de
www.ekieppelheim.de

Herzliche Einladung zur

Gemeindeversammlung am 15. Oktober 2017

um 11:15 Uhr ins evangelische Gemeindehaus.

10:00 Uhr Gottesdienst in der ev. Pauluskirche
11:15 Uhr Gemeindeversammlung im ev. Gemeindehaus (bis ca. 12:30 Uhr)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kirchengemeinderats
 - Änderungen im Vorsitz:
Pfr. Detlev Schilling (Vorsitzender), Elisabeth Klett (stellv. Vorsitzende)
 - Visitation 2017: Woran wird gearbeitet?
 - neue Rolle für den Gemeindebeirat
 - Stand der Ausschreibung / Besetzung der Stelle des Gemeinédiakons:
Geplante Aufstockung der 75 %-Stelle auf 100 % - Finanzierung der Mehrkosten durch die ev. Kirchengemeinde
3. Gruppen & Kreise stellen sich vor:
 - Ökumenischer Bibelgesprächskreis
 - Hauskreis
4. Bazar: Neues Konzept und neues Organisationsteam
5. Orgelrenovierung: Wo stehen wir und wie sehen die nächsten Schritte aus?
6. Verschiedenes

Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind, sich über das aktuelle Geschehen in der Kirchengemeinde informieren, Fragen stellen und mit diskutieren.

Die Vorsitzenden der Gemeindeversammlung

Armin Scheuermann (Vors.) Steffen Bühle (stellv. Vors.)

Katholische Kirche

Die Caritas Kleiderkammer braucht Ihre Hilfe!

Wir suchen für eine zugezogene Familie

· Kinderwagen für ein neugeborenes Kind

· Für ein neugeborenes Baby alles für die Erstausrüstung

Die **Spendenannahme** erfolgt ab 17. Oktober immer **Dienstag von 16 bis 18 Uhr, im kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33**. Herzlichen Dank für Ihre Spende

Große Modeschau im Gemeindehaus

Am Dienstag 17. Oktober wird im kath. Gemeindehaus, eine Auswahl der aktuellen Herbst- und Wintermode präsentiert. Die Seniorengruppe trifft sich jeden Dienstag ab 14:00 Uhr. Neben verschiedenen Angeboten – je nach Monat und Jahreszeit – steht der gemeinsame Kaffeegenuss auf der Tagesordnung. Neue Teilnehmer sind hierzu herzlich eingeladen (unabhängig von der Konfession). Wollen Sie daran teilhaben? Sie sind aber nicht mobil? Kein Problem! Wir holen Sie ab! Anruf im Gemeindehaus genügt Tel. 06221/765322.

Gottesdienststermine:

Eppelheim

Sa. 14.10. 08.00 Laudes (Josephskirche)
15.00 Taufe der Kinder Feline Emilia Eckert, Lukas Fluhr, Johanna Reuter u. Tabea Riya Menezes (Josephskirche)
18.00 Hl. Messe (Christkönigkirche) anschl. Umtrunk zugunsten des Krippenspiels

Di. 17.10. 08.30 Hl. Messe (Josephskirche)
18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Pfaffengrund

So. 15.10. 09.30 Hl. Messe mit Taufe

Wieblingen

So. 15.10. 11.00 Hl. Messe anschl. Kirchencafé u. Verkauf „Eine-Welt-Waren“

Treffpunkte

Di.	17.10.	14.00 Treffen der Senioren (FH)
Do.	19.10.	16.00 Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergartenkinder und 1. Klasse (FH) 16.30 Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH) 19.30 Kirchenchor (FH)

Das Krippenspielteam lädt im Anschluss an die Vorabendmesse am Samstag, den 14. Oktober, um 18 Uhr zu einem kleinen **Umtrunk** zugunsten des Krippenspiels ein. Alle sind herzlich dazu eingeladen!



Frühstück für JederFrau

Am Samstag
den 21. Oktober 2017
von 9:30 Uhr bis ca. 13 Uhr
im Gemeindehaus
Blumenstraße 33, Eppelheim

Elinor Seehaus und Florian Rack

sprechen über das Thema

„Mein Freiwilligendienst in Israel“

- Was hat mich zu diesem Schritt bewogen?
- Wie war mein Alltag?
- Was hat mich beeindruckt?

Wir bitten um einen Kostenbeitrag von
5,00€ pro Person
Telefonische Anmeldung unter 06221/765322
eine Veranstaltung der Kfd St. Joseph Eppelheim



E
I
N
L
A
D
U
N
G

Neuapostolische Kirche

Do.	12.10.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So.	15.10.	09:30	Gottesdienst in HD-Werderstr. 7 durch Apostel Herbert Bansbach
Di.	17.10.	20:00	Chorprobe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do.	19.10.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Sa.	21.10.	18:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So.	22.10.	10:00	Gottesdienst für Ämter + Frauen in HD-Werderstr. 7 durch Stammapostel Schneider mit Bildübertragung aus Nürnberg

Dankbarkeit als Lebenseinstellung – Jugendgottesdienst in der Neuapostolischen Kirche



Zum Jugendgottesdienst am Sonntag, 17. September 2017 versammelten sich die Jugendlichen der neuapostolischen Kirchenbezirke Eberbach und Heidelberg –

darunter auch Jugendliche aus der Gemeinde HD-Wieblingen/Eppelheim in der neuapostolischen Kirche Heidelberg-Wieblingen. Die musikbegeisterten Jugendlichen probten bereits ab 9:30 Uhr. Der Gottesdienst begann um 10:30 Uhr. Gleich zu Beginn des Gottesdienstes wünschte Bezirksälteste Gerd Merkel den Jugendlichen Gottes Segen für den Schuljahres-, Semester- oder Ausbildungsbeginn. Anhand der Predigtgrundlage Psalm 107, 1-3 „Danket dem Herrn; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich. So sollen sagen, die erlöst sind durch den Herrn, die er aus der Not erlöst hat, die er aus den Ländern zusammengebracht hat von Osten und Westen, von Norden und Süden.“ erläuterte er, dass Dankbarkeit zum Nachdenken anrege. Aus Dankbarkeit könne Freude und Zuversicht resultieren, wenn Gottes Hilfe erkannt wird. Er rief die Jugendlichen dazu auf, Dankbarkeit zu zeigen und zu leben.

Nach dem Gottesdienst stellten zwei Jugendliche ein soziales Projekt der Jugend vor: Im Oktober 2017 wird der Freundeskreis Asyl in Meckesheim bei der Ausrichtung des Herbstfestes von den neuapostolischen Jugendlichen unterstützt werden. Anschließend waren Fingerfood und Kaltgetränke ideale Begleiter für regen Gedankenaustausch und ausgiebigen Smalltalk. Weitere Informationen unter www.nak-heidelberg.de

Foto: Dorothea Schäfer

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg,

Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7,
Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www-jw-org.

Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“.

Samstag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-West

Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“.

Sonntag 10 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-Ost

Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“.

Sonntag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.

Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Demokratie üben

„Juniorwahl“ am DBG



Die aktuellen Bundestagswahlen zeigen nun wieder mit aller Deutlichkeit – die politische Bildung ist wichtiger denn je. Einen solchen Beitrag zur politischen Bildung junger Menschen leistete die

Fachschaft Gemeinschaftskunde am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) mit der Teilnahme am Projekt „Juniorwahl 2017“. Zum ersten Mal durften alle Schülerinnen und Schüler des DBG ab Klasse 9 aufwärts ihr Kreuzchen auf einem Stimmzettel für die Bundestagswahl setzen. Die Ergebnisse der Abstimmung der insgesamt 1 Millionen Schüler deutschlandweit wurden am Wahlsonntag um 18 Uhr bekanntgegeben. So wurde am Freitag vor der „echten“ Bundestagswahl der ehemalige Oberstufenaufenthaltsraum des DBG zum Wahllokal der „Juniorwahl“ umfunktioniert. Drei Stimmkabinen mit Sichtschutz – wie im echten Wahllokal – wurden eingerichtet und die versiegelte Wahlurne aufgestellt. Insgesamt 195 Schüler haben ihre Stimmen abgegeben. Danach ging es mit den Wahlhelfern aus 10b und 10c an die Auszählung. Das Ergebnis – die Linke und die AfD wären im „DBG-Bundestag“ gar nicht drin, dafür die Spaßpartei „Die PARTEI“. Wie erfreulich, dass die Schüler eher einen Sinn für Humor als für Rassismus haben!

Foto: Isabel Antretter

Sie sprechen jetzt ausgezeichnetes Geschäftsendlich

17 DBG-Schüler freuen sich über ihr Zertifikat der Londoner Industrie- und Handelskammer



(uf) Wie schreibt man einen Geschäftsbrief auf Englisch? Wie geht man mit einem unzufriedenen Kunden um? Und wie fasst man ein kompliziertes Thema kurz und knapp für seinen Chef zusammen – auf Englisch? Solche Aufgaben überfordern oft Schulabsolventen, die im Englischunterricht zwar gelernt haben, einen literarischen Text perfekt zu analysieren, aber sich eher weniger mit dem weiten Feld des Geschäftsendlich befasst haben. Um die Abiturienten des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) gut auf die Arbeitswelt vorzubereiten, bietet Englischlehrerin Isabel Antretter seit einem Schuljahr für die Elftklässler die Arbeitsgemeinschaft „Business English“ an, die sich regen Zuspruchs unter den Schülern erfreut. Einmal pro Woche tauchen die Bonhoeffer-Gymnasiasten ein in die englischsprachige Geschäftswelt.

Dass die Teilnehmer der AG souverän die Unternehmenskommunikation in englischer Sprache beherrschen, stellten sie am Ende des Schuljahres in einer Prüfung der Londoner Industrie- und Handelskammer unter Beweis. Dabei legten 17 Schüler die Prüfung „Business English Level 3“ erfolgreich ab, 14 von ihnen sogar mit Auszeichnung. Jetzt lagen die Urkunden aus London vor und wurden den Schülern feierlich überreicht. Zusammen mit dem Zertifikat erhielten die Schüler ein ausdrückliches Lob des Schulleiters Bernhard Fellhauer: „Ihr habt neben den Belastungen,

die die Kursstufe mit sich bringt, noch intensiv in einer AG mitgearbeitet und könnt auf diesen Erfolg wirklich stolz sein.“ Eine Schülerin der hochmotivierten Englischgruppe freut sich: „Ich möchte nach dem Abi ein Praktikum in England machen. Jetzt habe ich bestimmt bessere Chancen!“ Auch in diesem Schuljahr startet wieder eine AG „Business English“ für Oberstufenschüler.

Foto: Dirk Schüssler

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Freundeskreis

Viel Spaß beim Grillnachmittag für die 5. Klassen des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums

Auch in diesem Jahr richtete der Freundeskreis das traditionelle Grillfest am Nachmittag des 22.09.16 für die drei Eingangsklassen, Eltern und Lehrkräfte des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums in Eppelheim aus. Das Wetter spielte glücklicherweise mit, so dass man sich um die kleine Eiche in gemütlicher Runde zusammensetzen konnte und reichlich Gelegenheit hatte, sich kennen zu lernen, untereinander auszutauschen und miteinander den neuen Schulabschnitt der Kinder zu feiern. Dabei war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Dank der Eltern war das Salat- und Kuchenbuffet reichlich und bunt bestückt. Das Team des Freundeskreises sorgte für leckere Schnitzel und Bratwürste sowie Getränke für den großen und kleinen Durst. Die Schülerpaten der 10. Klassen veranstalteten für die 5.-Klässler eine Rallye über das ganze Schulgelände, an der sich alle begeistert beteiligten.



„Das Essen war super lecker“, fanden zahlreiche Gäste. Dass keine Reste übrig blieben, bewies dies umso mehr. Der Freundeskreis freut sich, dass das Fest jedes Jahr so gut angenommen wird und möchte sich an dieser Stelle bei der Kursstufe 1 und den

Schülerpaten sowie allen anderen Helfern für die Organisation, das Grillen, den Auf- und Abbau und bei den Eltern für die zahlreichen Kuchen-, Salat- und Geldspenden herzlich bedanken.

Bild: B. Hennig

Humboldt-Realschule

Humboldt-Realschule wurde zum zweiten Mal mit Berufswahlsiegel „BoriS“ ausgezeichnet



Die Humboldt-Realschule bekam gerade ein „sehr gut“ in Berufsorientierung. Sie wurde zum zweiten Mal in Folge mit dem Berufswahl-Siegel „BoriS“, die Abkürzung steht für

„Berufsorientierung in Schulen“ ausgezeichnet. Das Berufswahl-Siegel wird von der Stiftung Baden-Württemberg gefördert und ist ein Zertifizierungsverfahren für Schulen. Vor drei Jahren wurde das Siegel zum ersten Mal an die Realschule vergeben. Es erneut zu bekommen, sei keine Selbstverständlichkeit, sondern harte Arbeit, betonte Rektorin Judith Bühler. Ihr besonderer Dank galt dem Berufsorientierungsteam der Schule. Die Vergabe der Auszeichnung erfolgte bei einem Festakt der Handwerkskammer Mannheim. Seinen Platz fand das neue „BoriS“ Siegel jetzt für alle sichtbar am Eingang der Schule. Schulleiterin Judith Bühler, Kon-

rektor Christian Fesler sowie Stefanie Klopowski und Dr. Georg Kanert vom Berufsorientierungsteam der Schule freuten sich, dass Bürgermeisterin Patricia Rebmann persönlich zum Gratulieren vorbeikam. „Es freut mich sehr, dass es die Humboldt-Realschule geschafft hat und ausgezeichnet wurde. Es ist sehr schwer dieses Siegel zu erlangen“, betonte Rebmann. Die Schule müsse dafür ihr hohes Niveau ihrer Berufsorientierungsmaßnahmen für die Schülerinnen und Schüler stabil halten, aber zugleich auch ihre Qualität stetig weiterentwickeln, die Angebote ausbauen und neue Möglichkeiten schaffen. Wie bei der Vergabe des Berufswahlsiegels durch die Industrie- und Handelskammer Mannheim deutlich gemacht wurde, werde den Schülern an der Humboldt-Realschule die Bedeutung der beruflichen Orientierung bereits ab Klasse Fünf in zahlreichen Unterrichtsbezügen vorbildlich vermittelt. Darüber hinaus pflege die Schule enge Kooperationen und viele Kontakte zu Betrieben, Unternehmen und weiterführenden Schulen, biete regelmäßig eigene Berufsbörsen mit vielen Partnerbetrieben und Informationsabende zur Berufsorientierung an und fördere bei ihren Schülern den Besuch von größeren Ausbildungsmessen und Berufspraktika-Möglichkeiten. Die Elternbeiratsvorsitzende der Realschule, Kerstin Back-Mitzkewitsch, gratulierte der Schule im Namen der Elternschaft zur neu errungenen Auszeichnung. Sie dankte der Schulleiterin und dem Berufsorientierungsteam für ihre Bereitschaft und Anstrengung, den Schülern bestmögliche berufliche Perspektiven zu bieten. Am 5. Oktober lädt die Realschule Schüler und Eltern um 18 Uhr zum „Informationsabend Wirtschaft“ in die Schulaula ein. (Text und Bild: S. Geschwill)

Jahrgang 9 der Humboldt Realschule zu Besuch auf der Ausbildungsmesse „Sprungbrett 2017“

Rund 12.000 junge Leute kommen jedes Jahr auf die Messeausstellung „Sprungbrett“ Ludwigshafen, um sich über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten zu erkundigen. Um 8 Uhr ging es für den gesamten Jahrgang 9 mit den öffentlichen Verkehrsmitteln Richtung Ludwigshafen. Bereits auf der Fahrt konnten erste interessante Gespräche stattfinden. Einige Schüler blättern schon einmal in der Broschüre und verschafften sich so einen ersten Überblick über die Vielfalt der einzelnen Aussteller. Auf das berufliche Profil wird in Eppelheim viel Wert gelegt, denn es gehört zum festen Bestandteil des Leitbildes der Schule. So ist die Humboldt Realschule nicht umsonst mit dem Berufswahlsiegel Boris ausgezeichnet. 150 Ausbildungsbetriebe, Bildungseinrichtungen und Institutionen waren vor Ort anzutreffen und interessante Workshops und Vorträge konnten besucht werden. Auch bot die Messe den Schülern die Möglichkeit der unmittelbaren Kommunikation mit Ausbildern und Studienberatern vor Ort. Einige Schüler knüpften den ersten Kontakt zu potentiellen Ausbildungsbetrieben. Zufrieden und voll bepackt mit neuen und interessanten Informationsbroschüren sowie dem ein oder anderen Werbegeschenk, ging es am Nachmittag wieder zurück.

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

1200 Schüler erleben Berufe live -

„7. Eppelheimer Berufe-Parcours“ der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule bot großartige Berufs- und Studienorientierung

Über sechzig namhafte Unternehmen und Einrichtungen der Region präsentierten sich Anfang Oktober beim „7. Eppelheimer Berufe Parcours“ an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule. Insgesamt mehr als 100 Ausbildungsberufe und Studiengänge konnten die ungefähr 1200 Schüler/innen dabei erkunden. Auch zehn Schulen außerhalb von Eppelheim, von Sinsheim bis Brühl, waren mit Schulklassen beim „Berufe Parcours“ zu Gast.

Die Unternehmen und Einrichtungen hatten allesamt aufwändige Stände aufgebaut, an denen sich die Schülerinnen und Schüler nicht nur über die Berufe informierten oder mit den Ausbildern und Azubis ins Gespräch kamen, sondern in Form von Mitmach-Angeboten auch eigenen Interessen und Talenten auf die Spur gingen.

Rektorin Verena Wittmer und Schulrätin Angelika Treiber vom Staatlichen Schulamt Mannheim bedankten sich zu Beginn für das große Engagement der Unternehmen und die lernintensiven

Mitmach-Angebote, die im ganzen Schulhaus verteilt waren. Auch Bürgermeisterin Patricia Rebmann ließ es sich nicht nehmen, einen Messerundgang zu allen Ständen zu machen und sich dabei bei den Mitarbeitern der Unternehmen für ihre tatkräftige Beteiligung am „Eppelheimer Berufe Parcours“ zu bedanken. „Berufe Parcours – das heißt Berufe live zu erleben und einen direkten Kontakt zu den Ausbildern und den Personalchefs, aber auch zu den Azubis und Studierenden zu erhalten. Dieses Konzept wird seit Jahren in großartiger Weise sowohl von den Unternehmen, als auch von vielen Schulen der Region angenommen“, so Marc Böhmann, der als Fachleiter für Berufs- und Studienorientierung die große Veranstaltung organisiert hatte und besonders froh war, dass auch durch die jahrelange Kooperation mit dem Eppelheimer Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium eine so große Anzahl von namhaften Bildungspartner-Unternehmen aus den Bereichen Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen gewonnen werden konnte. Neu waren in diesem Jahr auch Info-Vorträge ausgewählter Unternehmen und Hochschulen sowie der Berufsberatung für Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe.



Bild: Daniel Niggemann

Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Kindergarten St. Elisabeth Eppelheim



FLOHMARKT

für Kinderbekleidung & Spielzeug

Samstag, 21. Oktober 2017 von 14-16 Uhr

im Katholischen Gemeindezentrum
„Franziskushof“
Blumenstr. 33 (am Marktplatz)
Eppelheim

Standgebühr: Tisch 7,- € (sind vorhanden)
Kleiderständer 3,- € (bitte mitbringen)

Infos und Anmeldung unter folgender E-Mail:
st.elisabeth-flohmarkt@web.de

Fürs leibliche Wohl bieten wir Kaffee und
Kuchen, Waffeln, Brezeln und kalte Getränke!



Die Kinder des St. Elisabeth Kindergartens freuen sich über den Erlös.

Volkshochschule

Jetzt noch anmelden!

2411.02 Nähen modischer Kleidung – Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene, Ab 29.11., 19:00 Uhr – 21:15 Uhr, Manuela Moede Infos und Anmeldung unter 0 62 21/911 911 und www.vhs-hd.de

Waldprojekt

Ritsche ratsche voller Tücke...



... in die Lücke eine Brücke, haben wir zwar nicht gemacht im Wald. Eher das Gegenteil. Nachdem es nämlich langsam zu kühl ist, um durch das Wasser auf die Insel zu gelangen und das Floß noch nicht wieder einsatzfähig ist, hatten die Kinder die Idee, mal

wieder eine Brücke zu bauen. Gesagt, getan. Und mithilfe eines dicken Astes in der richtigen Länge und dem gemeinsamen Einsatz aller bei Transport und Verlegung, konnten Simon und Jan als erstes die Brücke einweihen. Das sieht Ihr auch auf dem Foto. Den Test, ob sie auch stark genug für Peter und Holger ist, müssen wir allerdings noch durchführen. Letzte Woche hat es dann so stark geregnet, dass wir das Treffen ausfallen lassen mussten. Das nächste Treffen findet statt am Donnerstag, den 19. Oktober 2017 von 16.30-18.00 Uhr im Eppeler Wald beim Kurpfalzhof

BITTE BEACHTEN! Aufgrund anderer Projekte werden wir auch nicht vor 16.30 Uhr im Wald sein können, daher eine Bitte an die Eltern: Schicken Sie Ihre Kinder nicht zu früh los! Wir treffen uns direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abladestelle verlässt, davor links abbiegt und an Birkighöfen und Feldkreuz vorbeifährt. An der folgenden „S-Kurve“ rechts Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.

Und hier noch das „Kleingedruckte“: Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei fast jedem Wetter statt (bei Starkregen, Hagel, oder ähnlichem fällt das Treffen aus) Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche. Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 1872378, Peter 06202/574642. Oder auch anmailen: Waldprojekt.eppelheim@gmx.de

Bis bald, Peter und Holger



Parteien

Bündnis 90/DIE Grünen www.gruene-eppelheim.de

Danke für Ihre Stimme!

Franziska Brantner erneut im Bundestag

Die Grünen haben mit 8,9 % bundesweit ein zufriedenstellendes Ergebnis erreicht. Auch in Eppelheim legten die Grünen mit 3,3 % bzw. 1,1 % bei den Erst- und Zweitstimmen zu. Damit zieht

die Bundestagskandidatin der Grünen Dr. Franziska Brantner erneut gestärkt in den Bundestag. „Wir freuen uns, mit Franziska Brantner wieder eine kompetente Vertreterin in Berlin zu haben“, so Grünen-Sprecherin Isabel Moreira da Silva. „Unser herzlicher Dank geht an alle Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfer. Sie haben bis zur letzten Minute alles gegeben. Danke auch an alle Wählerinnen und Wähler in Eppelheim, die uns ihre Stimme und ihr Vertrauen gegeben haben.“ „Nachdenklich macht uns der Rechtsruck. Mit der AfD ziehen in großer Zahl völkische und teils rechtsextreme Abgeordnete in den Deutschen Bundestag ein. Auch in Eppelheim erreichten die Rechtspopulisten bis zu zweistellige Ergebnisse. Hierauf werden wir auch in Eppelheim Antworten finden müssen“, so die Sprecherin weiter. Fest stehe aber für die Grünen: Den Zuspruch, den sie durch ihr verbessertes Ergebnis erhalten haben, werden sie nutzen, um eine Spaltung des Landes zu verhindern und es zum Besseren zu verändern.

CDU www.cdu-eppelheim.de

Der stellvertretende Landesvorsitzende der CDU Baden-Württemberg, Daniel Caspary, zu Besuch in Eppelheim

Am 19.09.2017 konnte der CDU-Stadtverband Eppelheim den stellvertretenden CDU-Landesvorsitzenden Baden-Württemberg und Europaabgeordneten, Herrn Daniel Caspary, begrüßen. Nach der Begrüßung durch Herrn Dr. Karl A. Lamers, MdB, erlebte man einen überzeugenden Redner, der klare Fakten mit einer klaren Aussage verbindet. Gemäß dem Magazin POLITICO zählt Caspary zu den 25 bedeutendsten Europaabgeordneten. Sein Vortrag lautete „Welche Antworten gibt Europa auf Terror, Trump, TTIP und Türkei?“



Als Einstieg analysierte er die internationalen Zusammenhänge wie den Zusammenbruch Osteuropas, den Versuch, die EU auseinanderzudividieren, die wachsende Terrorgefahr sowie die Globalisierung. Damit zog er Vergleiche zu den Ver-

hältnissen in den 80er Jahren. Deutschland hat heute 80 Mio. Einwohner, die EU hat 27 Mitgliedsstaaten und 500 Mio. Einwohner. Als EU-Mitglied müssen wir die Herausforderungen der Globalisierung meistern. Auch erleben wir wieder bewaffnete Konflikte wie auf der Krim und in der Ostukraine. Dies bedeutet eine gewaltsame Verschiebung der Grenzen und den Versuch, die EU auseinanderzudividieren. Dennoch betonte Caspary den Willen zur Zusammenarbeit mit Russland. Um unseren internationalen Verpflichtungen nachzukommen, wurden 1.000 Soldaten der Bundeswehr im Baltikum stationiert. Bezüglich der Türkei forderte Caspary das Ende der Beitrittsverhandlungen. Statt EU-Beitritt sollte es eine privilegierte Partnerschaft geben. Er betonte zugleich die wichtige Rolle der Türkei. Die nächste Herausforderung ist Nord-Afrika am Beispiel Ägyptens. Eine steigende Geburtenrate erfordere einen erhöhten Bedarf an Schulen, Lehrern, Arbeitsplätzen usw. Das Problem läge in dem mangelnden Verantwortungsgefühl in der Entwicklungspolitik. Vor allem müsste man die Fluchtursachen bekämpfen. Zum Umgang mit US-Präsident Trump gäbe es Sorge wegen dessen Politik, da er sich aus Asien zurückziehe. Damit hinterlasse er ein Machtvakuum, in das China drängt. Zu Großbritannien stelle sich die Frage, ob der Brexit wirklich komme. Ein führender Kopf der Brexit-Kampagne sagte, hätte er gewusst, dass es dazu komme, hätte er sich nicht daran beteiligt. Wir wollen keinen Rosenkrieg, sondern ein gutes Verhältnis zu Großbritannien. Abschließend betonte Caspary die Bedeutung eines Stabilitätsankers wegen der zunehmenden Unruhe in der Welt. Bild v. l. n. r.: Volker Wiegand, Prof. h. c. Dr. Karl A. Lamers, Daniel Caspary

Foto: CDU Eppelheim

Eppelheimer Liste www.eppelheimer-liste.de

Protestinitiative Fahrradstraße

Die Eppelheimer Liste e.V. hatte die Umwandlung der Fahrradstraße zu einer Einbahnstraße beantragt. Der Gemeinderat lehnte den Antrag am 25. September 2017 mit den Stimmen von Grünen, CDU und SPD ab. Auf die darauf folgende Berichterstattung in der Rhein-Neckar-Zeitung („Die Fahrradstraße hat sich bewährt“) vom 27.9.17 und in der Schwetzinger Zeitung („Alles funktioniert problemlos“) vom 29.9.17 meldeten sich drei höchst verwunderte Anwohner aus der Fahrradstraße im Bereich Mozartstraße beim Vorsitzenden der Eppelheimer Liste.



Reaktionen der Anwohner vom 30.09.2017:

Andreas Franz:

„Der überwiegende Teil, der in die Fahrradstraße einfahrenden KFZ-Fahrer wissen überhaupt nicht, dass eine Fahrradstraße in ihre Richtung für sie gesperrt ist, und fahren daher völlig unwissend in

die Fahrradstraße ein, mit dem damit verbundenen Gefahrenpotential. Der andere Teil der Einfahrenden ignoriert ganz einfach die vorhandene Beschilderung. Die von mir angesprochenen Falschfahrer rechtfertigen immer ihr Fehlverhalten damit, dass sie kein Einbahnstraßenschild vorfinden, in eine Einbahnstraße würden sie nicht falsch einfahren. Es geht hier und jetzt nicht um das Durchsetzen von Vorstellungen von uns Anwohnern oder um das Beibehalten der unerträglichen Situation in Eppelheim durch die Politik. Es geht hier um die Abwendung der bestehenden Gefahren unserer jungen Verkehrsteilnehmer, die eindeutig durch die Unklarheit der Einführung der Fahrradstraße entstanden sind. Die Schulkinder vertrauen darauf, dass die Mozartstraße für sie durch eine eindeutige Beschilderung, für jeden verständlich, freigehalten wird und dies ist durch die Fahrradstraßenbeschilderung nicht gegeben und muss daher zwingend durch die weltweit jedem bekannte Einbahnstraßenbeschilderung ersetzt werden.“

Christina Franz:

„Der Zeitungsartikel in der RNZ vermittelt der Öffentlichkeit den Eindruck, dass die Anwohner der Fahrradstraße mit der Fahrradstraßenregelung glücklich sind. Das ist eine bewusst unwahre Darstellung der Situation der bestehenden Regelung der Fahrradstraße, gerade durch den Grünen Stadtrat Herr Gramm, um diese mit allen Mitteln zu erhalten.

Es geht hier wohl aus Sicht der Stadt nicht um die Verbesserung der Sicherheit unserer Kinder, also nicht um Recht geben sondern Recht haben. Mein gemachtes Foto zeigt die sich täglich wiederholende Realität in der Fahrradstraße, die von uns Anwohnern wahrgenommen werden muss. Liebe Vertreter der Stadt Eppelheim, ich fordere Sie auf, diese Gefahrensituation zu ändern und einer endlich eindeutigen Einbahnstraßenregelung zuzustimmen.“

Katja Rösch:

„4 Tage nach dem Gemeinderatsbeschluss fuhr ein LKW wieder in die Fahrradstraße an der Mozartstraße ein. Die zufällig vorbeifahrende Polizei musste den LKW-Fahrer auffordern rückwärts aus der Fahrradstraße zu fahren. An der Kreuzung wurde dadurch der gesamte Verkehr aufgehalten und behindert. Wir beobachten täglich, dass regelmäßig an der Mozartstraße in die Fahrradstraße eingefahren wird. Die Einwände der Anwohner werden unter den Tisch gekehrt, seit Monaten haben wir die Stadtverwaltung informiert. Auch wenn die Autos in die richtige Richtung fahren, wird oft die Geschwindigkeit von 20 km/h nicht eingehalten“

Wir von der Eppelheimer Liste sind weiterhin ganz und gar nicht der Meinung, dass sich die Fahrradstraße bewährt hat und problemlos ist. Wenn auch Sie unserer Meinung sind, wenden Sie sich bitte an Bernd Binsch (Tel. 769501, mail: info@ing-buero-binsch.de) oder an Christa Zieher (mail: ch.zieher@web.de)

SPD www.spd-eppelheim.de

SPD fordert das Kultusministerium zur Umsetzung der Inklusion auf, Landtagsabgeordneter Daniel Born war bereits tätig (Teil 1) Inklusion ist ein Menschenrecht und keine Sache des „guten Willens“

Mit der Unterzeichnung der UN-Behindertenrechtskonvention im Jahr 2009 hat sich die Bundesregierung verpflichtet, Inklusion – vor allem im Bildungsbereich – umzusetzen.

Diese Verpflichtung betrifft auch die Länderebene.

So schreibt auch die LBO Baden-Württemberg in § 39 Abs.2 vor, dass Bildungs- und Ausbildungsstätten barrierefrei sein müssen. Allen Verantwortlichen ist bewusst, dass die Kommunen die nötigen barrierefreien Umbauten finanziell nicht alleine stemmen können.

Entsprechend wurde im Jahr 2015 ein Gesetz erlassen, das grundsätzlich den Kostenersatz für inklusionsbedingte Umbauten feststellt. Mitte März 2016 folgte erst eine rechtliche Regelung in Form einer Verwaltungsvorschrift. Und diese Verwaltungsvorschrift ist skandalös.

In der Regel sind alle bisherigen Maßnahmen förderschädigend, wenn sie bereits vor Antragsstellung begonnen werden, denken wir z.B. an den barrierefreien Umbau unserer Endhaltestelle.

Diese Verwaltungsvorschrift fordert nun genau das Gegenteil: die Baumaßnahme muss umgesetzt sein, bevor eine Förderung beantragt wird.

Das bedeutet zugleich, dass die Gemeinde ein hohes finanzielles Risiko eingeht, da sie ja nicht weiß, ob die Maßnahme gefördert wird.

Diese Verwaltungsvorschrift ist ein eindeutiger Beweis dafür, dass die Umsetzung von Inklusion in Baden-Württemberg nicht erwünscht ist....

Teil 2 folgt nächste Woche



Vereine und Verbände

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

AWO Eppelheim unterstützt „Beschäftigungsprojekt Cafeteria“ in Oftersheim

Der Gemeinderat von Oftersheim hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, die Cafeteria im Siegwald-Kehder-Haus ab 1. November unentgeltlich und auf unbestimmte Zeit dem AWO-Kreisverband zu überlassen. Nachdem der bisherige Betreiber, der AWO-Ortsverein, die Cafeteria aus personellen Gründen im April zurückgegeben hatte, stand das Objekt leer. „25 Jahre Ehrenamt kann man gar nicht hoch genug anrechnen“, lobte Bürgermeister Jens Geiß das Engagement der freiwilligen Helfer.

Die Verwaltung habe die Cafeteria nun ausgeschrieben. „Zum Glück hat sich auch der AWO-Kreisverband beworben.“

Die AWO möchte die Cafeteria als Beschäftigungsprojekt realisieren.

Dabei sollen Menschen mit und ohne Behinderung dort in Zukunft gemeinsam arbeiten.

Ein derartiges Konzept betreibt der AWO-Kreisverband bereits erfolgreich in seiner Cafeteria in Weinheim.

Die Cafeteria soll an Werktagen von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet sein und wird einen Mittagstisch anbieten. Geplant ist eine Öffnung auch am Sonntagnachmittag.

Wir von der AWO Eppelheim begrüßen dieses Projekt in unserer Region als Beitrag zur Inklusion auf dem Arbeitsmarkt und sagen unsere Unterstützung zu, so die Vorsitzende der AWO Eppelheim Renate Schmidt.

AWO – Seniorenkaffee am 16.10.2017

Wir treffen uns am **16.10.** um 14:30 Uhr im Rathauskeller zu Kaffee und Hefekranz. Wer unseren Kreis noch nicht kennt, ist herzlich eingeladen, doch mal vorbei zu kommen.

ASV Judo/Karate

Silber bei den Judo Weltmeisterschaften für Peter Rebscher und Eyüp Soylu



Am Wochenende nahmen die beiden Judo Sportler der Judo Wettkampfgruppe, ASV-Eppelheim / TSG-Wiesloch Peter Rebscher und Eyüp Soylu bei den diesjährigen Judo Weltmeisterschaften der Masters in Olbia auf Sardinien teil.

Am Start waren mehr als 1200 Judo Sportler aus über 70 Nationen. Peter Rebscher, der bei den Männern M5 in der Gewichtsklasse +100kg an den Start ging, konnte seine Auftakt Begegnung gegen einen Franzosen für sich entscheiden und in das Halbfinale einziehen, dort wartete ein Kämpfer aus Kanada auf ihn, in einem dramatischen Kampf konnte Peter Rebscher diesen Kampf in der Verlängerung für sich entscheiden. Im Finale hatte er es dann mit einem Judoka aus Moldawien zu tun, in diesem Kampf hatte Peter Rebscher das Nachsehen und musste sich mit den einem guten 2.Platz zufrieden geben. Sein Vereinskamerad, Eyüp Soylu der bei den Männern M6 in der Gewichtsklasse -100kg an den Start ging, konnte seine ersten beiden Runden Kämpfe gegen einen Bulgaren und einem Russen klar für sich entscheiden und somit ins das Halbfinale einziehen. im Halbfinale wartete ein Kämpfer aus Brasilien



auf ihm, diesen Kampf konnte Eyüp Soylu am Ende als Sieger die Matten verlassen. Im Finalkampf verletzte sich Eyüp Soylu nach nur 20 Sekunden so schwer dass er den Kampf nicht mehr fortsetzen konnte, Eyüp

Soylu sicherte sich so wenigstens noch die Silber Medaille bei diesen Judo Weltmeisterschaften. Die Judo-Abteilungsleitung des ASV-Eppelheim gratulieren Peter Rebscher und Eyüp Soylu recht herzlich zu dieser Super Leistung bei den Judo Weltmeisterschaften. Weitere Infos zur Judo Abteilung des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377 oder unter der E-Mail-Adresse : lebkuechners@gmx.de Das Judo Training des ASV-Eppelheim findet in Eppelheim in der Capri-Sonnen-Sport-Center-Halle im Gymnastik-Raum statt, die Judo Trainingszeiten des ASV-Eppelheim sind wie folgt :

Montag:17:00 bis 17:30 Uhr Sondertraining
 Montag:17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren
 Montag:19:00 bis 20:00 Uhr Sondertraining
 Mittwoch:17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren
 Mittwoch:19:00 bis 20:00 Uhr Erwachsene ab 15 Jahren
 Donnerstag:16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten-Judo 3 – 6 Jahren
 Donnerstag:17:30 bis 18:30 Uhr Anfänger 7 – 14 Jahren
 Donnerstag:18:30 bis 19:30 Uhr Sondertraining
 Freitag:19:30 bis 21:00 Uhr RNO-Randori-Stützpunkt ab 15 Jahren

Bild 1: Peter Rebscher, 1 v. links bei Judo, WM-2017

Bild 2: Eyüp Soylu, 1 v. links Judo-WM 2017, WM-2017

Bild: Eyüp Soylu

ASV/DJK Fußball

B-Juniorinnen bleiben auf Erfolgskurs

Nach zwei Siegen in Folge mussten die B-Juniorinnen nun gehen Sandhausen ran. Die Eppelheimer Mädels starten mit viel Ballbesitz in die Partie und erspielten sich viele Chancen, die jedoch an der Torfrau scheiterten oder das Tor knapp verfehlten. Nach 10 Minuten traf Nora nach einem langen Ball von hinten dann zum

erlösenden 1:0. Rund 15 Minuten später traf Selia durch einen



Absprachefehler zwischen Abwehr und Torfrau mit einem Weitschuss zum 2:0. Eine Minute später nutzte Ricarda die Gelegenheit und spielte sich mit Nicola bis vor das gegnerische Tor, wo sie den Ball dann eiskalt verwandelte. Kurz vor

der Halbzeit gab es dann noch ein Highlight, Larissa schoss eine perfekte Ecke zu Sara, die den Ball mit dem Schienbein ins Tor beförderte.

In der zweiten Halbzeit drehten die Mädchen aus Eppelheim nochmal auf. Sie begeistern vor allem mit ihrem sicheren Aufbau über die Abwehr um Kapitänin Emely und Torfrau Laura. Die Mädels ließen Sandhausen keine Chance und hatten über 80% Ballbesitz. Alle Spielerinnen erarbeiteten sich tolle Chancen und so scheiterten Michelle, Nicola und Larissa nur knapp an der Torfrau. 20 Minuten nach Beginn der zweiten Hälfte schob Nora den Ball ins kurze Eck und erhöhte auf 5:0. Keine 5 Minuten später spielten Nicola Ricarda und Nora sich mit geschickten Pässen bis vor die gegnerische Torfrau, wo Nora wieder übers kurze Eck vollendete. Jetzt drehten die Mädchen richtig auf und so kam es zwei Minuten später zu der nächsten großen Chance. Anna ließ eine Gegnerin stehen und spielte einen perfekten Pass in die Mitte, wo Nora nur noch den Fuß hinhalten musste um zum 7:0 zu erhöhen. Nicola und Sara spielten sich immer wieder bis vor das gegnerische Tor, wo Nicola dann in der 72' Minute sicher zum 8:0 zu vollenden. In der Nachspielzeit nutzte Nicola einen Abwehrfehler aus und schob den Ball zum Endstand von 9:0 ins Netz. Zum dritten Mal in Folge überzeugen die Mädels aus Eppelheim mit ihrer tollen Leistung und bleiben somit weiterhin ungeschlagen, gleichauf mit dem Tabellenführer.

Es spielten: oben:Michelle, Emely(C), Anna, Laura (Tor), unten: Nora(4), Larissa, Ricarda (1), Nicola(2), Sara(1), Selia(1)

ASV Kegeln

ASV Eppelheim Abteilung Kegeln 3. Spieltag 30.09./01.10.2017

Bezirksliga 3/1
 TV Mosbach I – SG ASV Eppelheim I **5160 : 5150**
 u.a. Robert Partl 894, Hans Bopp 872

7.Tabellenplatz
Bezirksliga 3/2

SG Alt/KF/Oly. Heidelberg II – Alemannia 74 ASV Eppelheim I **2533 : 2369**

12.Tabellenplatz
 SG Kurpfalz Plankstadt III – Alemannia 74 ASV Eppelheim II **2725 : 2695**

Thorsten Kirch 465, Volker Sauer 454, Uwe Zahn 451,
 Alexander Hopf 448, Matthias Geyer 444, Jürgen Sauer 433

2.Tabellenplatz
 VKC Eppelheim III – SG ASV Eppelheim II **2610 : 2447**

u.a. Marc Rühle 435

10.Tabellenplatz

ASV Ringen

Siege gegen Weingarten und Ketsch

Am 03.10. ging es zuhause für unsere Mannschaft gegen die Reserve aus Weingarten ran. Die Gäste nutzten die kampffreie erste Mannschaft und verstärkten ihre Reserve auf 3 Position mit Ringern aus der Oberliga. Vor gut besuchter Kulisse zeigten unsere Jungs erneut den Drang, unbedingt gewinnen zu wollen und konnten auf der Matte einen 34:23 Sieg erringen. Auch gegen

Ketsch konnte unsere Staffel am 06.10. einen ungefährdeten 36:22 Sieg nach Hause bringen. Mit einem Punktverhältnis von 10:0 konnten wir wieder die Tabellenführung übernehmen. Gute Voraussetzungen also für den nächsten Heimkampf am 14.10. gegen Ziegelhausen 2.

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr. Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

DJK – Judo

Mollet-Zwillinge zur Deutschen Meisterschaft der Frauen und Männer qualifiziert



Am 23. September fand in Speyer das 2. Ranglistenturnier des Deutschen Judo-bundes statt. Bei diesem Turnier haben die Kämpfer die Möglichkeit Punkte für die Rangliste zu sammeln und sich damit direkt zu den Deutschen Meisterschaften der Frauen

und Männer zu qualifizieren. Jan (-60 kg) beendete alle Kämpfe vorzeitig mit Ippon-Siegen und kletterte damit auf das Siegerpodest um die Goldmedaille in Empfang zu nehmen. Seine Schwester Julia (-52 kg) unterlag nur knapp im kleinen Finale und erkämpfte sich die Bronze-Medaille. Damit sind beide direkt qualifiziert. Jonas (-73 kg) erreichte einen respektablen 9. Platz! Die Betreuung hatte Matthias Krieger übernommen. Dafür ein großes „Dankeschön“.

Bild: Privat

Eppelheimer Carneval Club

Der Eppelheimer Carneval Club und das Brauchtum

Nach 2 Jahren Abwesenheit von der Eppelheimer Kerwe war der Eppelheimer Carneval Club in diesem Jahr wieder mit einem Stand vertreten.



Nach altem Brauch wird die Kerwe vom Bürgermeister und der Kerweschlumpel mit einem Tanz eröffnet. Beim ECC war die Stelle des Kerweborscht lange vakant. Aber zu unserem großen Glück konnte jedoch mit unserer Sandra Schönerstedt eine

bestens geeignete Nachfolge aus den eigenen Reihen erkoren werden. Und da es sich ja jeweils um ein Paar handelt, wurde für unsere neue Bürgermeisterin Frau Patricia Rebmann ein Mann gesucht. Gott sei Dank darbt schon seit längerer Zeit der Mann der Kerweschlumpel im Keller des ECC und durfte nun die Nachfolge seiner Frau antreten. Ausgestattet wurde er liebevoll von unserer Sonja Treiber.

Dieses Dreigespann –im Kölner Raum auch Dreigestirn genannt – eröffnete angeführt von den Heidelberger Trabanten und den

Garden sowie den Elferräten des ECC die Kerwe.

Frau Rebmann zeigte sich in ihrer Antrittsrede stolz auf so viel Engagement in der Eppelheimer Bevölkerung und wünschte sich noch viel mehr Vereine wieder zurück auf die Kerwe – eben „ein Fest von den Bürger für die Bürger!“

Ihre erste Amtshandlung an diesem Samstag war unsere Sandra zur Kerwebürgermeisterin zu ernennen und hängt ihr prompt eine Spardose um, mit der Aufgabe ordentlich Geld fürs Stadtsäckl einzusammeln. Ordentlich auch mit Ernennungsurkunde ausgestattet erfüllte unsere Sandra ihren Job und sammelte bis spät abends Geldstücke für einen guten Zweck ein.

Der ECC freut sich über 3 tolle Kerwetage mit vielen interessanten Gesprächen und toller Stimmung im ECC Zelt. In diesem Jahr wurde Chili in einem Brotöpfchen serviert und trotz des wechselhaften Wetters kamen viele Gäste in unser Zelt am neuen Platz. Auch freuten wir uns über die spontane 30-Minuten Verlängerung am Samstagabend. Bei vielen Gesprächen wurde auch deutlich wie wichtig ein funktionierendes Vereinsleben für eine Stadt ist – welches die Verständigung der Bürger untereinander und das Zusammenleben in einem Ort doch sehr bereichert. Besonders positiv aufgefallen ist uns erneut die tolle Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen, den städtischen Bediensteten und der Feuerwehr. Wir möchten uns für die zahlreichen Gäste und schönen gemeinsamen Stunden bedanken und würden uns freuen Sie bei unseren kommenden Fastnachtveranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Die erste dieser wird am 11.11.2017 der Rathaussturm sein, zu dem die Bevölkerung wie immer recht herzlich eingeladen ist. Weiter Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter: ecc1974.de.

Eppelheimer Tennisclub

Einwinterung der Plätze

Die Wintersaison hat am 18. September begonnen. Im Oktober werden drei Arbeitseinsätze stattfinden, um die Plätze und Anlage winterfest zu machen. Hierbei zählen wir auf eure Mithilfe und der Herbstputz bietet eine gute Gelegenheit, **Arbeitsstunden** abzuleisten und sich auszahlen zu lassen.

Termine (jeweils von 10 – 14 Uhr):

- 14.10.
- 21.10.
- 28.10.

ETC Imagefilm 2017 Für das 50-jährige Jubiläum des Eppelheimer Tennisclubs haben wir etwas ganz Besonderes erstellt: den ETC-Imagefilm. Wir freuen uns, euch unseren Film über das Vereinsleben beim ETC nun endlich vorstellen zu können

Ballschule / Tenniskurse Jugend

Sie suchen für ihr Kind eine sportliche Betätigung und das am besten mit Bällen, dann sind Sie bei uns richtig. Jeden Samstag, außer am Anfang und Ende der jeweiligen Schulferien, finden bei uns in der Tennishalle die Ballschulkurse statt. Die Kinder bekommen im Rahmen der Kurse auch schon den ersten Kontakt zum Tennissport, dies erleichtert auch den Übergang zu unseren Tenniskursen. Die Ballschule und die Tenniskurse können auch parallel besucht werden.

Ballschulkurse:

samstags 9.00-10.00 Uhr 3 – 5 Jahre

samstags 10.00-11.00 Uhr 5 – 8 Jahre

Die Ballschulkurse sind kostenfrei, eine Mitgliedschaft im ETC ist erforderlich. Ihre Kinder können auch ganz unverbindlich einmal hereinschnuppern, kommen sie einfach zu den genannten Zeiten bei uns in der Tennishalle vorbei. Weitere Informationen, auch zu den Tenniskursen, finden Sie auf unserer Homepage unter www.etc-eppelheim.de

DSKC Eppelheim

Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim – KSC Mörfelden 2840:2804. Aufatmen beim DSKC. Nach der besten Saisonleistung gab es gegen Mörfelden den ersten Sieg. Nach einer höchst spannenden Partie setzte sich Eppelheim aufgrund der besseren Abräumleistung durch. Mörfelden war in die Vollen das bessere Team. Nach dem Starttrio lag der DSKC mit sieben Kegeln zurück. Natalie Hafen überzeugte mit ganz starken 481 Kegeln (177 geräumt), aber der Mörfeldener Neuzugang Stefanie Lerner blieb mit 479 dicht an ihr dran. Lerner glänzte mit 331 in die Vollen. Lisa Erles zeigte leichte Schwächen im Abräumen und gab gegen Jennifer Blickle zehn Kegel ab. Sirikit Bühler, diesmal ins Starttrio gerückt, spielte starke 487, war aber lediglich einen Kegel besser als Christina Williamson.

Im Schlusstrio überragte Nicole Müller-Stapf. „Sie ist ja eine große Kämpferin und man merkte ihr an, dass sie das Spiel unbedingt gewinnen wollte“, meinte Kim Herbold als Zuschauerin der Partie. Mit 328 Kegeln in die Vollen und 176 im Abräumen bei null Fehlern kam die DSKC-Vorsitzende auf die Tagesbestmarke von 504 Kegeln. Die gut aufgelegte Jana Wittmann machte gegen Kristin Koch weiteren Boden gut, während Anja Klos bei ihrem ersten Erstliga-Einsatz in dieser Saison auf der zweiten Bahn mit nur 198 Kegeln einbrach. Zum Sieg reichte es dennoch. „Es war spannend bis zur letzten Bahn, Mörfelden hat super mitgehalten“, meinte Herbold. DSKC: Hafen 481, Erles 447, Bühler 487, Müller-Stapf 504, Wittmann 478, Klos 443.

2. Bundesliga, DSKC Eppelheim II – TSG Haßloch 2648:2657. Der bis dahin verlustpunktfreie DSKC II kassierte gegen Haßloch eine überraschende Heimmiederlage. Der Außenseiter aus der Pfalz präsentierte sich in die Vollen erstaunlich stark, während bei Eppelheim nur Eveline Haase und Daniela Heckmann über 300 Volle kamen. Die Führung wechselte während der ganzen Partie ständig hin und her. Eppelheim startete ganz gut und führte trotz 22 Fehlern von Eveline Haase, Daniela Heckmann und Monika Hafen nach dem Starttrio mit 14 Kegeln. Bei den Gästen war es Jutta Urich, die ihr Team mit 459 Kegeln im Spiel hielt.

Im Schlusstrio gefiel Natascha Harlacher mit der Tagesbestmarke von 466 Kegeln, auch Katrin Pozarycki spielte im Abräumen gut. Ulrike Hindenburg merkte hingegen schnell, dass es gar nicht ihr Tag war und machte bereits nach 23 Wurf und nur 112 Kegeln für Kim Herbold Platz. Die beiden fuhren den letztlich entscheidenden Verlust von 43 Kegeln ein, so dass Haßloch ganz knapp mit neun Kegeln gewann. „Insgesamt haben wir ein gutes Ergebnis hingelegt und sind daher enttäuscht, dass wir keine Punkte geholt haben“, meinte Kim Herbold.

DSKC II: Haase 454, D. Heckmann 447, Hafen 427, Harlacher 466, K. Pozarycki 446, Hindenburg/Herbold 112+196=408.

Termine:

Bundesliga Frauen, Sonntag, 13 Uhr: KSC Frammersbach – DSKC Eppelheim.

2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 15 Uhr: SG DKC/KSC 81 Hockenheim – DSKC Eppelheim II.

Michael Rappe

VKC Eppelheim

Bundesliga Männer, VKC Eppelheim – KSC Frammersbach 6192:5712. Der VKC Eppelheim war am vierten Bundesligaspieltag auch mit Ersatz nicht zu gefährden und bezwang den KSC Frammersbach deutlich. Die Gäste konnten in keiner Phase mithalten, lediglich Rene Appel spielte ganz stark auf und war mit 1062 Kegeln Bester seines Teams. Er nahm Tobias Lacher 55 Kegel ab. „Gut, dass ich nach einer Schwächephase noch über 1000 gekommen bin“, meinte Lacher. Im Starttrio spielte diesmal Robin Loy für Jürgen Cartharius, der die Zweite verstärken sollte. Loy spielte viel besser als in den letzten Wochen und kam auf 945 Kegel. „Respekt“, meinte Tobias Lacher dazu. Lars Ebert hatte leichte Probleme in die Vollen, räumte aber mit 399 Kegeln ganz stark ab. Seine derzeit überragende Form bestätigte erneut

Daniel Aubelj, der 411 Kegel fehlerfrei abräumte und die Tagesbestmarke von 1076 erzielte. Mit 299 Kegeln Vorsprung ging das Schlusstrio auf die Bahnen. Hier setzte Marlo Bühler mit 1074 Kegeln einen weiteren Glanzpunkt, mit 291 schaffte er die beste Einzelbahn. Jan Jacobsen spielte vier konstant gute Bahnen und trug maßgeblich zum haushohen Sieg um 480 Kegel bei. „Wir wollen unsere weiße Weste so lange wie möglich behalten“, setzt Tobias Lacher einen Ziel für sein daheim wohl gar nicht und insgesamt auch kaum bezwingbares Team. Der deutsche Meister möchte, wenn die Spannung schon fehlt, zumindest „den Zuschauern stets etwas bieten“ (Lacher). Das ist gegen Frammersbach einmal mehr gelungen. VKC: Ebert 1036, Aubelj 1076, Loy 945, Bühler 1074, Jacobsen 1054, Lacher 1007.

VKC Eppelheim – TuS Gerolsheim 6095:5724. Nach einer weiteren „Marlo-Bühler-Show“ bleibt der deutsche Meister Tabellenführer und landete gegen TuS Gerolsheim den 23. Bundesligasieg in Folge. Die Gäste konnten nie mithalten und schafften keinen einzigen Tausender. Im Starttrio glänzte Daniel Aubelj mit 432 im Abräumen und insgesamt 1098 Kegeln. Mit 300 Kegeln zeigte er die beste Einzelbahn des Abends. Lars Ebert legte zwei sehr gute Bahnen hin, während Jürgen Cartharius keinen guten Tag erwischte. Bei 193 Kegeln Vorsprung war die Partie schon nach der Hälfte gelaufen. Und dann begann die Show von Marlo Bühler. „Ich will immer 1100 spielen, wenn ich auf die Bahn gehe“, sagte er. Mit Bahnen von 277, 270, 297 und 279 kam er auf fantastische 1123 und lag damit nur elf Kegel unter seiner persönlichen Bestleistung. Der Gerolsheimer Alain Karsai neben ihm hätte am liebsten sein Spiel eingestellt, um Marlo Bühler zuzuschauen, wie hernach zugab. Es war eine Augenweide, wie der 26-Jährige kegelte. 438 Kegeln im Abräumen bei null Fehlern – das haben noch nicht viele geschafft. Auch Jan Jacobsen spielte einen Tausender und nahm dem Ex-Eppelheimer Patrick Mohr weitere 50 Kegel ab. Robin Loy konnte seine gute Leistung aus der Vorwoche nicht wiederholen und blieb bei schwachen 867 Kegeln stehen. Er ersetzte Tobias Lacher, der die zweite Mannschaft verstärken sollte. VKC: Ebert 1012, Aubelj 1098, Cartharius 984, Bühler 1123, Jacobsen 1011, Loy 867. 2. Bundesliga Männer, VKC Eppelheim II – SG Rapid/GW Pirmasens 5663:5630. Der erste Sieg ist geschafft. Der VKC II siegte gegen Pirmasens und gab den letzten Platz an die KSG Ebersweier/Gengenbach ab. „Bis 30 Wurf vor Schluss war die Partie noch eng, es war richtig spannend“, atmete Jürgen Cartharius auf. Der Bundesliga-Crack verstärkte diesmal die Zweite und war mit 1032 Kegeln auch der Sieggarant. Seine drei Neuner im abschließenden Räumen waren Spiel entscheidend. Im Starttrio holte Leonard Erni 28 Kegel heraus, Christopher Hafen, der locker einen Tausender hätte spielen können, musste trotz guter 987 Kegel 37 Zähler gegen Pascal Jestädt abgeben. Da Sebastian Rupp ebenfalls besser als Thomas Wetzler war, führte Eppelheim vor dem Schlusstrio mit 14 Kegeln. Bei Nico Botz lief es drei Bahnen lang gar nicht, ehe er mit einer passablen Schlussbahn noch zum Sieg beitrug. Cartharius beendete sein Spiel mit Bahnen von 255 und 279 Kegeln, da konnte Florian Semmler nichts ausrichten. Da machte es nichts, dass Andreas Henle noch ein paar Kegel gegen Wolfgang Metzger verlor. „Unser Mannschaftsergebnis ist nicht wie gewünscht, aber wir wollen ja die Jungen einbinden und bei denen sind schwankende Leistung ganz normal“, sagte Jürgen Cartharius. Der VKC II hofft, dass Benjamin Waldherr in ein, zwei Wochen zurückkehrt und auch Patrik Heizmann wieder zur Verfügung stehen wird.

VKC II: L. Erni 928, Hafen 987, Rupp 942, Botz 869, Cartharius 1032, Henle 905.

2. Bundesliga Männer, VKC Eppelheim II – HKO Karlsruhe 5563:5693. Auch der Einsatz von Tobias Lacher brachte dem VKC II nicht den gewünschten zweiten Sieg. Lacher kam zwar auf 1031 Kegel, doch sonst konnte nur noch Christopher Hafen einigermaßen überzeugen.

VKC II: Rupp 931, Hafen 960, Botz 922, L. Erni/Waldherr 671+136=907, Henle 912, Lacher 1031.

Termine:

Bundesliga Männer, Samstag, 13 Uhr: SG Mühlhausen – VKC Eppelheim.

2. Bundesliga Männer, Samstag, 15 Uhr: Frei Holz Eppelheim – VKC Eppelheim II.

Schützenvereinigung

Freundschaftsschießen mit dem Polizei-Sportverein Mannheim

Jedermann-Schießen
im Eppelheimer Schützenhaus

14. Oktober 2017
von 10 bis 16 Uhr

- ☉ Luftgewehr+Luftpistole
- ☉ Kleinkaliber-Gewehr
- ☉ Ordonnanz-Gewehr

Für das leibliche Wohl sorgt das Grill-Restaurant **AKIS** mit seinen griechischen Spezialitäten sowie die Schützenjugend mit Kaffee und Kuchen.

Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim e.V.
Rudolf-Wild-Straße 135 - 69214 Eppelheim
www.svvgg-eppelheim.de

Einer schönen Tradition folgend, hatte die Schützenvereinigung Eppelheim am Samstag, den 16.09.2017, den Polizei-Sportverein Mannheim zu einem Freundschaftsschießen eingeladen. Einmal im Jahr findet dieser Wettkampf bei einem der beiden Vereine statt. Zahlreiche Schützen folgten der Einladung und traten in verschiedenen Disziplinen gegeneinander an. Insgesamt gingen 28 Schützen (8 vom

20 von der SVgg Eppelheim) an den Start.

Auf dem Programm stand das Schießen mit einer Großkaliber Langwaffe ohne Zielfernrohr (LW o. ZG) und/oder mit einem Großkaliber Zielfernrohrgewehr (LW m. ZG) auf eine Distanz von 100 Meter. Außerdem wurde auf der 25 Meter Anlage ein Wettkampf mit Großkaliber Kurzwaffen (KW) ausgetragen.

Im Gesamtergebnis konnte die SVgg Eppelheim den PSV Mannheim hinter sich lassen und auch in der Einzelwertung gingen erfreulicherweise die ersten Plätze an Eppelheimer Schützen. Hier die Ergebnisse:

Einzielsieger Kurzwaffe

Lutz Fießler	SVgg Epp.	95 Ringe
Elke Sommer	SVgg Epp.	94 Ringe
Michael Gorzel	PSV MA	93 Ringe

Einzielsieger Langwaffe o. ZG

Elke Sommer	SVgg Epp.	99 Ringe
Elisabetta Venezia	SVgg Epp.	98 Ringe
Holger Heiler	SVgg Epp.	97 Ringe

Einzielsieger Langwaffe m. ZG

Holger Heiler	SVgg Epp.	100 Ringe
Elke Sommer	SVgg Epp.	94 Ringe
Ferenc Jakob	SVgg Epp.	89 Ringe

Einzielsieger KW + LW o. ZG

Elke Sommer	SVgg Epp.	193 Ringe
Lutz Fießler	SVgg Epp.	186 Ringe
Elisabetta Venezia	SVgg Epp.	184 Ringe

Gesamtwertung

Schützenvereinigung Eppelheim	1124 Ringe
Polizei-Sportverein Mannheim	756 Ringe

Wir bedanken uns bei allen Schützen für die Teilnahme und gratulieren allen zu diesen hervorragenden Ergebnissen.

Im Anschluss an den Wettkampf gab es ein gemütliches und sehr kurzweiliges Beisammensein im Schützenhaus. Bei gutem Essen und Trinken konnte man sich gegenseitig austauschen und viel Neues erfahren. Es wurde viel geredet und gelacht, und alle Schützen waren sich einig, dass es eine gelungene Veranstaltung war. Wir freuen uns bereits heute auf das Freundschaftsschießen im nächsten Jahr, dass dann gemäß der Tradition beim Polizei-Sportverein Mannheim stattfinden wird.

HINWEIS: am Samstag, den **14.10.2017**, findet von **10 – 16 Uhr** das diesjährige **Jedermannschießen** im Schützenhaus Eppelheim statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

TVE Handball www.tv-eppelheim.de**Ergebnisse und Berichte:**

Samstag, 30. September 2017 **Verbandsliga** (Männer): HSG Dittigheim/Tauberbischofsheim – TV Eppelheim 20:23
Die Kerwe kann kommen

Zum ersten Mal seit sich die aktuell aktiven Spieler des TV Eppelheim erinnern können, musste man die Heimfahrt aus Tauberbischofsheim nicht mit einer Niederlage im Gepäck antreten, denn dieses Mal gelang ein 20:23 (11:11) Erfolg über die HSG Dittigheim/Tauberbischofsheim. Damit ist dem TVE ein Start mit 4:0 Punkten in die neue Saison gelungen, der die Feierlichkeiten der am nächsten Wochenende stattfindenden Kerwe in Eppelheim sicherlich beflügelt. Doch bis es soweit war, mussten die angereisten Gäste Schwerstarbeit verrichten, denn die Hausherren, mit neuem Trainer und ansprechender Organisation um das Spiel, wollten den Heimauftritt vor zahlreich erschienenem Publikum nicht verpatzen und starten, angeführt von ihrem starken Spielmacher Fritz Bloser, mit schnellen Angriffen und einer gut organisierten Deckung. So tat sich der TVE etwas schwer ins Spiel zu finden und nur den Einzelleistungen von Christopher Föhr sowie einigen Paraden von Torwart Niclas Brendel war es zu verdanken, dass man bis zum 4:4 immer wieder ausgleichen konnte. Dann vergaben die Eppelheimer reihenweise gut herausgespielte Chancen und die HSG zog auf 9:6 davon. Die folgende Auszeit der Hausherren (24. Minute) wurde jedoch zum Bumerang, denn das TVE-Trainerduo Robin Erb und Sebastian Dürr nutzte sie, um Yannick Marz einzuwechseln, der sich dafür mit drei Toren bedankte und Sekunden vor dem Pausenpfiff den Ausgleich erzielte (11:11). Die erstmalige Führung des TVE nach Wiederbeginn war jedoch nicht von Dauer, weil einmal mehr freie Einwurfmöglichkeiten vergeben wurden, sodass die Hausherren wieder die Führung übernahmen (15:13). Doch Yannick Marz konnte weiterhin seinen hünenhaften Körper einsetzen und erzielte die Tore, die nicht nur den Ausgleich, sondern auch die erneute Führung (17:18) erbrachten. Eine Zeitstrafe gegen die HSG leitete die endgültige Wende ein, Christopher Föhr und Mirko Hess legten zehn Minuten vor Ende auf 18:20 vor und nun stand die Eppelheimer Abwehr um Organisator Alex Huckele sowie den vorgezogen bis zur Erschöpfung ackernden Dane Späth, sodass im Zusammenspiel mit dem mittlerweile in den Eppelheimer Kasten eingewechselten Martin Kriechbaum nach dem 20:21 in den letzten fünf Minuten kein Gegentreffer mehr zugelassen wurde. Ein Blick auf das Endergebnis beweist dann auch, dass die Defensive im Verbund mit den Torhütern einmal mehr Garant des Sieges war. Das Trainerduo zeigte sich erleichtert, Robin Erb bemängelte jedoch die Chancenauswertung: "Neun Mal standen wir frei vor der Hütte und vergaben, das hätte ins Auge gehen können. So war es bis zum Abpfiff eine enge Kiste, die uns einige Nerven gekostet hat." Sebastian Dürr ergänzte: "Jetzt wissen wir, wo wir die nächsten Wochen im Training ansetzen müssen, doch erst einmal wird gefeiert. Da kommt die Kerwe gerade recht." TVE: Kriechbaum, N.Brendel, Heimbrecht; P.Brendel (1), Späth (1), Stotz (1), Huckele (1/1), Hofmann (1), Marz (7), Föhr (6), Stroh (2), Hess (3), Müller

Die weiteren Spiele:

Freitag, 29. September

A-Jugend (männlich) **Landesliga:** ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim – SG Horan 36:32

Samstag, 30. September

D-Jugend (männlich) **Kreisliga:** TV Dielheim – TV Eppelheim 11:25

4. Kreisliga (Männer): SG Walldorf Astoria III – TV Eppelheim III 14:27

1. Kreisliga (Männer): SG Walldorf Astoria – TV Eppelheim II 23:34
Sonntag, 01. Oktober

B-Jugend (männlich) **Bezirksliga:** JSG Sandhausen/Walldorf – TV Eppelheim 33:29

1. Kreisliga (Damen): TV Sinsheim – TV Eppelheim II 18:23

Vorberichte und kommende Spiele:

Montag, 02.10.2017

C-Jugend (männlich) **Landesliga:** TV Eppelheim – TSG Wiesloch, 18.30 Uhr, CSSC

Dienstag, 03.10.2017

E-Jugend (männlich) **Kreisliga:** TV Eppelheim – SGH Waldbrunn/Eberbach, 10 Uhr, CSSC

D-Jugend (männlich) **Kreisliga:** TV Eppelheim – TSV Rot, 12 Uhr, CSSC

A-Jugend (männlich) **Landesliga:** ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim – JSG Hemsbach/Laudenbach, 14 Uhr, CSSC

4. Kreisliga (Männer): TV Eppelheim III – KuSG Leimen II, 16 Uhr, CSSC

1. Kreisliga (Männer): TV Eppelheim II – TV Sinsheim, 18 Uhr, CSSC

Freitag, 06.10.2017

B-Jugend (männlich) **Bezirksliga:** TV Eppelheim – JSG Schwarzbachtal II, 18 Uhr, CSSC

Homepage TV Eppelheim Handball: www.tv-eppelheim.de

TVE Turnen

Die Turnabteilung informiert:

Hier unsere Angebote im Kinderturnen! Komm und sei dabei!

Montag 15.00 – 16.00 Uhr Kinderturnen gemischt 4-5 Jahre PHH

Dienstag 10.00 – 11.15 Uhr Eltern-Kind Laufalter PHH

Mittwoch 15.00 – 16.00 Uhr Eltern-Kind 2 – 3 Jahre PHH

Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr Kinderturnen 6-11 Jahre RWH

Donnerstag 17.15 – 18.45 Uhr Mädchenturnen 11 – 16 Jahre PHH

RWH = Rudolf Wild Halle

PHH = Philipp-Hettinger-Halle, Friedrich-Ebert-Str. 29 Gasthaus „Zum Lausbus“

Hinkommen – mitmachen – Spaß haben!

Für alle Angebote gilt, jeder kann 2 – 3 mal schnuppern!

Die Trainerinnen freuen sich auf euch!

Weitere Infos zum Gesamtangebot der Turnabteilung:

www.turnverein-eppelheim.de

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Toller Saisonabschluss für TVE-Athletinnen



Im oberschwäbischen Tettngang am Bodensee nutzten unsere Athletinnen Jaqueline Laquai und Sarah Fölsch noch einmal die Chance auf einen letzten Wettkampf im Jahr 2017. Nach gut vier Stunden Anreise am Freitagnachmittag und Unterkunft

bei den Eltern des Trainers Sebastian Unger startete am Samstag der eigentliche Wettkampf.

Bei strahlendem Sonnenschein eröffnete Jaqueline ihren Siebenkampf mit dem Hürdenlauf. Die Technik stimmte in diesem Lauf noch nicht ganz, weswegen ihre gute Zeit damit umso höher zu bewerten ist. Sarah begann mit dem Dreisprung, blieb allerdings mit sechs Sprüngen etwas über die 9m-Marke hinaus noch deutlich unter ihren Möglichkeiten. Jaqueline zeigte dafür bisher verborgene Hochsprungtalente und steigerte ihre persönliche Bestleistung damit um sieben Zentimeter auf 1,42m. Mit guter

Laune ging es anschließend zum Kugelstoßen, wo sie mit 10,26m eine ordentliche Leistung zeigte. Im 100m-Lauf, der diesen ersten Tag abschließen sollte, gingen Sarah und Jaqueline zusammen an den Start. Beide verschliefen leider etwas den Start, kämpften sich aber durch den Lauf und für Sarah sprang sogar eine neue Bestzeit heraus. Zur Belohnung für die beiden gab es dann in Tettngangs Innenstadt noch ein Eis auf die Kosten des Trainers, um den Tag für alle drei abzurunden. Der Sonntag war deutlich kälter als der Vortag, was den Weitsprung für beide Athletinnen nicht einfacher gestaltete. Sarah lieferte mit 4,47m eine solide Leistung ab, war aber dennoch etwas enttäuscht, nachdem sie zuletzt bei den Vereinsmeisterschaften mit 4,84m eine vielversprechende neue Bestleistung aufgestellt hatte. Ihr letzter, aber leider knapp ungültiger Versuch lässt mit seiner Weite jedoch schon Vorfreude auf die nächste Saison aufkommen. Jaqueline legte stark nach, konnte in ihren drei Versuchen gleich zweimal ihre Bestleistung bis auf 4,68m ausbauen und war dementsprechend zufrieden. Weiter ging es mit dem Diskus. Sarah ließ sich von rutschigen Bedingungen nicht aus der Ruhe bringen und konnte ihren Wettkampf so mit einer weiteren persönlichen Bestleistung beenden. Im Siebenkampf ging es mit dem Speerwurf weiter. Hier wurden die Nerven des Trainers bedenklich strapaziert, als auf einen ungültigen Versuch von Jaqueline ein schwächer folgte, im letzten Wurf aber schließlich noch eine annehmbare Weite herauskam. Im alles abschließenden 800m-Lauf nutzte Jaqueline eine vor ihr laufende andere Athletin und heftete sich ihr an die Fersen, um nach 600m dann vorbeizuziehen. Ihre hervorragende Zeit von 2:33,70min katapultiert sie somit in die badische Einzel-Bestenliste. Auch ihre Gesamtpunktzahl beim Siebenkampf konnte Jaqueline somit verbessern. Beide Athletinnen zeigten sich begeistert von der Gesamtatmosphäre des Wettkampfes: „Da können wir doch nächstes Jahr wieder kommen!“ und möchten sich bei ihrem Trainer für das schöne Wochenende bedanken!

Bild: Jaqueline Laquai und Sarah Fölsch mit Trainer Sebastian Unger; Fotos: W. Unger

TVE Volleyball

Erstes Heimspiel der Herrenmannschaft



Am Kerwesamstag bestritt unsere Herrenmannschaft ihr erstes Heimspiel. Bei zwei spannenden Spielen holten sie 3 Punkte für die Tabelle. Gegen Mannheim reichte es leider nur für eine 2:3 Niederlage, gegen den HTV Heidelberg überzeugte dann aber der TVE im 5. Satz

und gewann dieses 3:2. Das nächste Heimspiel des TVE spielt die Damenmannschaft am 22. Oktober um 11 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle.

Bilder: Lucia Vierling

TVE Wandern

Oktober-Wanderung

Termin: **Sonntag, 15. Oktober**

Treffpunkt 09:00 Uhr am Hugo-Giese-Platz zur Fahrt mit PKW nach MA-Neckarau.

Wanderung: Waldpark – Reißinsel Mannheim

Mittagsrast: Purino Mannheim

Wanderzeit ca. 2,5 Std.

Wanderführer: Nähring

Gäste sind wie immer willkommen.

Mit freundlichem Gruß

Rolf Bertsch

VdK

Seit Juli ist der letzte Teil des Flexi-Rentengesetzes in Kraft. Wer im Alter bei einer vorgezogenen Rente keine Abschläge haben möchte, kann jetzt bereits ab 50 zusätzliche Beiträge in die Rentenversicherung einzahlen. Das war bislang erst ab 55 möglich. Diese Zahlungen können steuerlich berücksichtigt werden. Will man später doch regulär in Rente, sorgt dies für eine höhere Rente. Wer sich ausrechnen lassen möchte, in welcher Höhe sich lohnende Beiträge gezahlt werden können, kann sich kostenlos bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg beraten lassen. Auch beim Thema Hinzuverdienst während des Rentenbezugs bietet die DRV Beratung an. Seit Juli wird der Hinzuverdienst bei Renten wegen Erwerbsminderung und vorgezogenen Altersrenten nicht mehr monatlich, sondern jährlich betrachtet. Dabei gilt es die neue Grenze von 6300 Euro im Jahr nicht zu überschreiten. Passiert das doch einmal, so wird die Rente prozentual gekürzt. Bei Renten wegen teilweis er Erwerbsminderung gilt eine individuelle Hinzuverdienstgrenze. Mehr unter <http://flexirente.driv.info> und in Broschüre „Flexirente“ (siehe unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).



Informationen, Kulturelles

Sonstiges

Familienführung durch den „Exotischen Herbstwald“

Wer kennt sich aus im Heidelberger Stadtwald? Wer weiß, welche Früchte essbar oder giftig sind, und wer kann Gehölze anhand von Blättern, der Borke oder Früchten erkennen? Kommen Sie mit auf eine „bunte“ Waldwanderung und entdecken Sie in der herbstlichen Abendstimmung heimische und exotische Bäume im Stadtwald in der Nähe des Bierhelderhofs. Der Kurs findet am Samstag, 07.10.2017 in der vhs Heidelberg statt. Eine Anmeldung ist unter 06221 / 911911 oder auf www.vhs-hd.de möglich. vhs Heidelberg, Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg

Literatur- und Geschichtskreis

Bei seinem Treffen am 18.10.2017 behandelt der Literatur- und Geschichtskreis den zweiten Teil des Romans „Der Scheikh von Aachen“ von Brigitte Kronauer. Unsere nächste Lektüre im November und Dezember wird die Autobiographie von Ijoma Mangold sein „Das Krokodil“. Mangolds Mutter war Deutsche, sein Vater Nigerianer. Mangold ist Feuilletonchef der „Zeit“ und häufiger Gast im „Lesenswert-Quartett“ des SWR. Der Literatur- und Geschichtskreis trifft sich regelmäßig am dritten Mittwoch des Monats um 15 Uhr in der Stadtbibliothek.

Zoo Heidelberg

„Sesam, öffne dich!“ am Sonntag, 8. Oktober 2017 Den Zoo Heidelberg entdecken – auch hinter den Kulissen

„Sesam, öffne Dich!“. Dieses besondere Highlight erwartet die Zoo-Besucher am Sonntag, 8. Oktober 2017: Türen und Tore, die sonst mit dem Schild „Zutritt nur für Zoomitarbeiter“ für Besucher verschlossen sind, öffnen sich an diesem Tag. Von 10 bis 17 Uhr sind alle herzlich eingeladen, hinter die Kulissen des Zoos alltags zu schauen und viel über die Aufgabenbereiche eines Zoologischen Gartens zu erfahren.

Ein Gang durch das Elefantenhaus – und zwar dort, wo sich normalerweise nur die vier Elefantenbullen Gandhi, Tarak, Yadanar und Ludwig aufhalten – bietet eine beindruckende Perspektive

aus Elefantensicht. „Wie schlafen die Robben?“, „Welche Affen sind Vegetarier?“, „Wie viel Futter brauchen Elefanten?“ und „Wie kühl ist es im Kühlhaus?“. Spezielle Sonderführungen durch das Robbenhaus, die Futterküche der Fasanerie und das große Kühlhaus bieten Einblick in die besonderen Arbeitsbereiche der Zoopfleger. Bei Gesprächen mit den Pflegern erfahren die Besucher interessante Details zu den Tieren. Auch Fragen zur Pflege und Fütterung der unterschiedlichen Tiere werden beantwortet.

Mehr über das Auswilderungsprojekt für den Europäischen Feldhamster erfahren die Besucher bei Führungen durch die neue Hamsterzuchtstation auf dem Erweiterungsgelände des Zoos. Auch in der Zooschule gibt es an diesem Tag Führungen mit interessanten Einblicken und spannenden Infos zum Angebot. An einigen Stationen ist Mitmachen angesagt: Am Gehege der Rhesusaffen basteln Besucher Beschäftigungsfutter, das den Tieren eine willkommene Abwechslung bietet: Für die flinken Affen wird ein besonderer „Affenbrotbaum“ hergestellt. Und das Zoo-Mobil, das an diesem Tag im Zoo unterwegs ist, lädt die Besucher zum Rätseln, Fühlen und Anfassen ein.

Bei gutem Wetter können Leseratten ab 12.00 Uhr den gut sortierten Bücherflohmarkt durchstöbern. Der Erlös aus dem Verkauf der Bücher kommt den besonderen Artenschutzprojekten des Zoos zugute. Wer eine kurze Pause braucht und sich stärken will, schaut bei der Hütte der Tiergartenfreunde e.V. vorbei. Dort verkauft der Förderverein des Zoos frische Waffeln und die Vereinsmitglieder freuen sich auf interessante Gespräche.

Übrigens: Für die Projekte während der Veranstaltung „Sesam, öffne Dich!“ entstehen keine Zusatzkosten. Alle Führungen sind bereits im normalen Eintrittspreis für den Zoo enthalten.

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr

Abonnement: www.nussbaum-lesen.de

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern).

Es besteht zu 50 % aus Altpapier.

Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de